



Digitaler Assistent für die häusliche Pflegeberatung

Das Projekt „integrate4care – digitale **IN**tegrierte **GE**sundheits- und Pflegeversorgung mit IT-gestütztem Pflegeberatungsbesuch nach § 37.3 SGB XI“ unterstützt die häusliche Pflegesituation.

Gemeinschaftliche Entwicklung eines IT-gestützten Pflegeberatungsassistenten



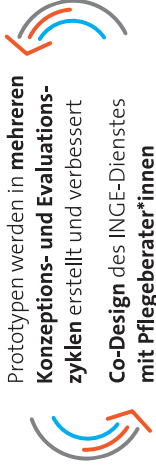
EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung



EFRE-NRW
Investitionen in Wachstum
und Beschäftigung

METHODIK

Begleitende wissenschaftliche Evaluation



Prototypen werden in **mehreren Konzeptions- und Evaluationszyklen** erstellt und verbessert
Co-Design des INGE-Dienstes mit **Pflegeberater*innen**

TECHNISCHE STANDARDS

- > Zur **Datenmodellierung**: HL7/FHIR (Fast Healthcare Interoperability Resources)
- > Zur Entwicklung **eingesetzte Technologien**: JavaScript, Nodejs, Python, REST API, NoSQL Datenbank
- > Zur Ermöglichung **sektorübergreifender Zusammenarbeit**: HL7 CDA (Clinical Document Architecture), HL7/FHIR
- > Verschiedene **Machine Learning Bibliotheken** und Python



Die Landesregierung
Nordrhein-Westfalen

Das Vorhaben wird mit Mitteln des Landes NRW und der EU im Rahmen des OP EFRE NRW 2014-2020 gefördert (Leitmarktwettbewerb Gesundheit.NRW).

Gesamtausgaben: 1.315.461,94 €,
Zuwendungssumme: 1.102.915,74 €

Kontakt:

gewi-Institut für Gesundheitswirtschaft e.V.
Karolingerring 31
50678 Köln
Telefon: 0221 / 12 606 43 -15
info@gewi-institut.de
gewi_institut
#integrate4care
#INGE4care



INGE
integrate4care

**Digitaler Assistent für die
häusliche Pflegeberatung**



Deutschlandweit
werden **70% der Pflege-**
bedürftigen zu Hause durch
Angehörige versorgt



Pflegeberatungsbesuch
nach § 37.3 SGB XI für
Pflegegeldempfänger
verpflichtend

STATUS QUO DES PFLEGEBERATUNGSBESUCHS

- ✗ **Uneinheitliche Dokumentation,**
häufig handschriftlich
- ✗ **Begrenzte Qualitätssicherung des
Pflegeberatungsbesuchs** abhängig
von der Vorbereitung des Beraten-
den und der damit verbundenen
Hilfsmittelempfehlungen
- ✗ **Keine Bereitstellung von Über-
leitungsinformationen und
strukturierter Pflegeplanung** für
häuslich Versorgte

ZIELE VON INGE

- ✓ Entwicklung eines
**IT-gestützten Pflegeberatungs-
assistenten**
- ✓ Bereitstellung einer **digitalen
Serviceplattform für pflegende
Angehörige/Pflegebedürftige,**
mitversorgende Kernakteure wie
Hausärzte, Krankenhäuser
- ✓ **Sektorübergreifende Begleitung**
der Pflegebedürftigen
- ✓ **Unterstützung** in der Durch-
führung der Pflege für
Angehörige

VORTEILE FÜR FOLGENDE NUTZERGRUPPEN

- **Pflegeberater*innen**
- **Pflegende Angehörige**
- **Pflegebedürftige**
- **Nutzer*innen** von
Überleitungsinformationen
- **Ambulante Pflege**
- **Tagespflege**
- **Kurzzeitpflege**
- **Krankenhäuser**

NUTZEN

- **Digitalisierte Dokumentation einer häuslichen Pflegesituation** auch im Verlauf
- **Gezielte Maßnahmenempfehlungen** basierend auf Beratungsergebnissen
- **Frühwarnsystem** durch maschinelles Lernen